



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Datum: 26.05.2023

Nummer: 15/2023

BAAINBw beschafft Simulator für P-8A Poseidon

Koblenz. Finanziert aus dem Sondervermögen erhält die Marine einen Simulator für das Seefernaufklärungs- und U-Boot-Jagdflugzeug P-8A Poseidon. Ein entsprechender Vertrag wurde am 25.05.2023 von der Präsidentin des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) unterzeichnet; der sogenannte „Weapon System Trainer“ wird im Rahmen des Foreign-Military-Sales (FMS) Verfahrens beschafft. Durch die Unterzeichnung ist die US-Regierung – vertreten durch die US Navy – ermächtigt, für Deutschland einen entsprechenden Vertrag mit der Firma Boeing u.a. zur Beschaffung des Simulators abzuschließen.

In dem Simulator kann die gesamte Luftfahrzeugbesatzung zukünftig unterschiedliche Einsatztaktiken trainieren sowie Aus- und Fortbildung betreiben. Der neue Simulator steigert somit die Fähigkeiten der Marineflieger im Rahmen der Seefernaufklärung und U-Boot-Jagd, ohne dabei auf kostenintensive Flugstunden zurückzugreifen. Neben dem Simulator werden bei dieser Beschaffung auch weitere Ausbildungsmittel, benötigte Software und erforderliche Unterstützungsleistungen beauftragt.

Der Simulator soll dem Marinefliegergeschwader 3 "Graf Zeppelin" in Nordholz im Jahr 2027 zur Verfügung stehen. Der Beschaffungswert beläuft sich auf rund 180 Millionen Euro.



**BUNDESAMT FÜR AUSTRÜSTUNG,
INFORMATIONSTECHNIK UND
NUTZUNG DER BUNDESWEHR**

**PRESSE- UND INFORMATIONSS-
ZENTRUM**

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1
56073 Koblenz

Tel. +49 (0) 261 400-12821

Fax +49 (0) 261 400-12822

E-Mail: pizain@bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

AUSRÜSTUNG